

### Fachleistungsdifferenzierung in Kl.7-8 Unterricht in Lehrgängen

- In den Jahrgängen 7 und 8 lernen die Schülerinnen und Schüler weiterhin vorwiegend gemeinsam. Eine äußere Differenzierung findet in den Fächern Mathematik, Deutsch und Englisch in Form von Lehrgängen auf zwei Anspruchsebenen statt. Jeweils eine Unterrichtsstunde pro Woche und pro Fach wird klassenübergreifend als leistungsdifferenzierter Lehrgang unterrichtet.
- Der Unterricht in den Lehrgängen auf dem Basis-Niveau wird grundsätzlich von der Fachlehrkraft übernommen, die die Klasse in dem jeweiligen Fach unterrichtet. Die Größe der Basisgruppen liegt in der Regel bei maximal 20 Schülerinnen und Schülern.
- In den Basisgruppen werden Fachinhalte geübt. Das Ziel ist eine intensive Auseinandersetzung mit den fachlichen Grundlagen, die für den aktuellen Unterrichtsstoff bedeutsam sind.
- Die Leistungsspitzen der Klassen des gesamten Jahrgangs werden in einem gemeinsamen Lehrgang unterrichtet. Pro Fach und Jahrgang wurde jeweils folgender Lehrgang eingerichtet: „Deutsch für Fortgeschrittene“, „Advanced course“ und „Mathe mit Pfiff“.
- Die Schüler mit guten Fachleistungen bekommen in diesen Lehrgängen die Möglichkeit, sich mit den Fachinhalten auf einer anspruchsvollen Ebene auseinanderzusetzen.
- Nach der Empfehlung der jeweiligen Fachlehrer werden die Schüler für die Dauer eines Schulhalbjahres einem Lehrgang zugewiesen. Ein Wechsel während des Halbjahres ist in Ausnahmefällen und nach Absprache zwischen den betroffenen Fachlehrern möglich.
- Die Bewertung der Schülerleistungen fließt in den Bereich der allgemeinen Kompetenzen und der Fachkompetenzen ein.